

QUARTIERVEREIN HOLLIGEN FISCHERMÄTTELI

# Loryplatz – wie weiter?

Was der Quartierverein Holligen Fischermätteli (bisher HFL) in seinem Artikel «Die Migros-Filiale am Lory-Platz geht zu!» im Quartier-Magazin 151 vom 2. Dez. 2008 befürchtet hatte, ist eingetreten!

Zwar hat der Loryplatz durch die Umgestaltung für Tram Bern West an Qualität gewonnen! Die erhoffte Belebung ist jedoch ausgeblieben.

ben sich umorientiert. Insbesondere für die weniger mobilen Quartierbewohner ist die Situation sehr unbefriedigend geworden.

Der Loryplatz hat in der Stadtplanung den Status eines Subzentrums, wo die Grundversorgung der Quartierbevölkerung für den täglichen Bedarf sicherzustellen wäre. Mit drei Linien des öffentli-

tigen Stellen zusammengetan und die **IG LoryPlatz** gegründet, eine formlose Interessengemeinschaft mit folgenden Zielen:

- Wiederbelebung und Aufwertung
- Unterstützung des Platzes in seiner Funktion als städtisches Subzentrum zwecks Grundversorgung des Quartiers für den täglichen Bedarf

Die IG hat bereits auch politische Unterstützung erhalten. In einer von der SP am 26.1.10 im Stadtrat eingereichten (und von quartieransässigen Stadträten anderer Parteien unterstützten) dringlichen Motion wird der Gemeinderat aufgefordert, sich für Verbesserungen einzusetzen. Er soll auch mit der Migros Gespräche zu führen, dass sie die Übernahme ihrer Räum-



Der Loryplatz könnte durch ein Sommercafé belebt werden.

Bereits während der rund einjährigen Bauzeit haben die Geschäfte markante Umsatzverluste erlitten, die sie aber im Hinblick auf die Verbesserung auf sich genommen haben. Nach dem Wegzug der Migros fehlt dem Platz schlicht die Kundschaft und den Läden droht das langsame Aus.

Die Kunden des Loryplatzes, darunter ganz wichtig die Mitarbeiter und Besucher des Insspitals, ha-

chen Verkehrs und mit den umliegenden Quartieren sowie des Insspitals ist das Kundenpotential dazu sicher vorhanden.

## Der Platz braucht jetzt dringend eine Wiederbelebung!

Der Quartierverein Holligen Fischermätteli hat sich mit den Geschäften und weiteren im Quartier

- Bauliche Ergänzung und Verbesserung der im Rahmen Tram Bern West erfolgten Neugestaltung
- Wiederansiedlung eines Lebensmittelgeschäfts und generelle Förderung publikumsintensiver Läden
- Belebung des Platzes durch Aktivitäten wie Wochenmarkt, Saisonmarkt, Sommercafé, etc.
- Koordination aller Aktivitäten, die diesen Zielen entsprechen
- Information des Quartiers über Aktivitäten und Aktionen am Loryplatz

Sie ist in dieser Sache Ansprechpartner für das Quartier, das lokale Gewerbe und die Stadt.

lichkeiten am Loryplatz durch ein Lebensmittelgeschäft nicht länger blockiert.

Wir laden alle Quartierbewohner ein, der IG als Mitglied beizutreten. Die IG kann umso mehr erreichen, je mehr Mitglieder sie hat! Die Mitgliedschaft ist gratis. Wir bitten Sie um Überweisung eines freiwilligen Unkostenbeitrags mit dem Vermerk «IG LoryPlatz») auf das HFL-Postcheckkonto, 30-1552-4. Besten Dank!

URS EMCH, PRÄSIDENT QUARTIERVEREIN HOLLIGEN FISCHERMÄTTELI

Füllen Sie bitte die untenstehende Beitrittserklärung aus. Sie können sie bei den Läden am Loryplatz oder im Quartierbüro an der Schlossstrasse 87a abgeben, per Post an Quartierverein Holligen Fischermätteli (HFL), Postfach 297, 3000 Bern 5 schicken oder auch als Mail an admin@holligen.ch.

### BEITRITTSERKLÄRUNG

**Ich unterstütze die IG LoryPlatz und erkläre hiermit meinen Beitritt:**

Name, Vorname .....

Adresse .....

Tel / E-Mail .....

Sie wird zur Zeit von einem Ausschuss mit folgenden Personen vertreten: Urs Emch (Quartierverein Holligen Fischermätteli), Ruedi Keller (Stadtrat SP, Anwohner), Dani von Gunten (Ruedi Sport), François Ledermann (Schlossapotheke), Jörg Rothhaupt (Quartierarbeit Stadtteil III).



**Quartierverein Holligen-Fischermätteli**  
 Der Verein, der sich fürs Quartier einsetzt  
 HFL, Postfach 297  
 3000 Bern 5  
 info@holligen.ch  
 www.holligen.ch

Morscher Architekten Bern